

Beschreibung

EC 10 ist ein flüssiges, alkalisches Universalreinigungskonzentrat zur gründlichen Ultraschall- und Tauchreinigung von alkalibeständigen Reinigungsgütern und Medizinprodukten wie z.B. Labor-, medizinische, zahnärztliche und zahntechnische Instrumente, Kronen, Abdrucklöffel u.a. aus Edelstahl, Stahl, Keramik, Glas, Kunststoff und Gummi.

EC 10 entfernt Blut, Speichel, Proteine, Gewebe- und Knochenreste sowie Fette, Öle, Schleif- und Polierpasten.

Nicht geeignet für Aluminium, Zink bzw. Leichtmetall-Legierungen sowie alkaliempfindliche und spannungsrisss-gefährdete Kunststoffe wie z.B. ABS und PC.

Anwendung und Dosierung

- Dosierung für Ultraschall- und Tauchbad: 5 Vol.-% in Wasser, d.h. für 1 Liter 5 Vol.-% Lösung mischen Sie 50 ml **EC 10** + 950 ml Wasser. Erhöhen Sie die Dosierung bei starker Verschmutzung auf bis zu 10 Vol.-%.
- Idealer Temperaturbereich: 50-80 °C. Frische Blut- und Proteinansammlungen im Kalten reinigen, da sonst Koagulation die Reinigung erschwert.
- Reinigungszeit: mit Ultraschall: 4-10 min, Tauchbad ohne Ultraschall: 15-30 min. Im Tauchbad ist bei starken Verschmutzungen an schwer zugänglichen Stellen evtl. eine Unterstützung durch leichtes Abbürsten erforderlich.
- Nach der Reinigung, Teile unter fließend Wasser abspülen.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

EC 10 ist gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [GHS] als gefährlich eingestuft (hautreizend, schwer augenschädigend, korrosiv gegenüber Metallen [Aluminium und Leichtmetalle]).

Bitte beachten Sie auch dazu die Hinweise im Sicherheitsdatenblatt und gehen Sie sorgfältig mit dem Produkt um.

Bitte melden Sie schwerwiegende Vorkommnisse!

Physikalisch-chemische Charakterisierung

- Dichte: 1,05 g/ml • pH (Konzentrat): 12 - 12,5.
- Inhaltsstoffe gemäß Anhang VII, A, Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien: <5 % nichtionische Tenside, <5 % Phosphate.

Entsorgung

Die enthaltenen Tenside sind gemäß Anhang III der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien biologisch abbaubar.

Die gebrauchte Reinigungslösung kann nach Neutralisation entsprechend den örtlichen pH-Grenzwerten und Vorschriften in das Abwasser gegeben werden, sofern die eingebrachte Verschmutzung das zulässt. Neutralisationsempfehlung: Im Ultraschallbad mit Essig oder Zitronensäure, nicht aber mit Salz- oder Schwefelsäure neutralisieren.

Abfallschlüssel: 20 01 29*, „Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten“.

Nur saubere Verpackungen in das Rücknahmesystem für Leichtverpackungen geben.

Lieferformen, Lagerung und Transport

- Gebinde: 1 l PE-Flasche  5804100000, 5 l HDPE-Kanister  5804200000, 10 l HDPE-Kanister  5804300000 und 25 l HDPE-Kanister  5804400000.
- Nur im geschlossenen Originalbehälter zwischen +5 °C und +30 °C, vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt aufbewahren. Nicht zusammen mit Säuren lagern.
- 4 Jahre ab Produktionsdatum (siehe Chargenaufdruck auf dem Etikett) lagerfähig.
- Das Produkt ist Gefahrgut (Klasse 8, UN 1824) gemäß GGV für alle Transportarten.

Zubehör

- Zapfhahn (Auslaufhahn): für 5 / 10 l Kanister  8000003927 • für 25 l Kanister  8000003928.
- Dosierbecher: 250 ml Vol./5 ml-Skalierung  8000643 • 1000 ml Vol./ 10 ml-Skalierung  8000647.

Allgemeine Hinweise und Ausschlüsse

- Das Reinigungskonzentrat ist nicht für das Reinigen oder Hydratisieren von Kontaktlinsen bestimmt.
- Nur Instrumente und andere Medizinprodukte, die für eine Ultraschall-, Tauch- bzw. Spritzreinigung freigegeben, wiederverwendbar und für die Wiederaufbereitung zugelassen sind, dürfen mit der Reinigungsschemie gereinigt werden (siehe Information des Medizinprodukteherstellers nach EN ISO 17664).
- Bei der Anwendung im Ultraschallgerät bzw. Spritzreinigungsautomaten sind die Hinweise des Ultraschallgeräte- bzw. Spritzreinigungsgeräteherstellers zu beachten. Die Sicherheitshinweise der eingesetzten Reinigungsgeräte sind zusätzlich zu beachten und sind nicht Bestandteil dieser Produktinformation.
- Der Anwender ist für die Beurteilung des Reinigungsergebnisses verantwortlich. Instrumente auf Sauberkeit und Funktion prüfen!
- Zum Spülen Wasser mit Trinkwasserqualität bzw. mit Qualität gemäß RKI-Empfehlung (Robert-Koch-Institut) verwenden.
- Nach der Reinigung müssen Desinfektion, Sterilisation oder Schlussdesinfektion je nach Art und Einstufung des Medizinprodukts erfolgen.

- Alle im Zusammenhang mit dem Produkt auftretenden schwerwiegenden Vorfälle bitte melden an:
 - Elma Schmidbauer GmbH · info@elma-ultrasonic.com · Tel. +49 7731 882-0
 - der zuständigen Behörde für Deutschland:
Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) · www.bfarm.de
 - oder der in Ihrem Land zuständigen Behörde.